



MENSCHENKINDER

WERKSTATT FÜR FAMILIENKULTUR

MENSCHENKINDER – WERKSTATT FÜR FAMILIENKULTUR

Wir verstehen uns als Ort der Halt, Verbundenheit und Geborgenheit gibt, der das Leben nicht trennt in Alltag und Krise, der begleiten möchte, aber nicht belehren, der offen ist für alle Menschen, die sich in ihn einbringen möchten oder durch ihn Unterstützung, Bereicherung und Lebensqualität erfahren:

Ein Haus, das „Familie“ als einen Zusammenhalt von Menschen versteht, egal welchen Alters, die einander brauchen und Verantwortung füreinander übernehmen.

Wir möchten Menschen unterstützen bei ihrer Suche nach einer Lebensform, in der sowohl ihre beruflichen Ambitionen, ihre individuellen Interessen, als auch ihre Sehnsucht nach Familie und Kindern Platz haben und anerkannt werden.

Wir möchten Familien Rückhalt anbieten, Kinder in ihrer Entwicklung begleiten, Jugendliche darin bestärken ihren eigenen Weg zu finden. Wir möchten ältere Menschen mit ihren Kompetenzen und Erfahrungen einbinden und ihnen in ihren Fragen begegnen. Wir möchten Menschen dazu einladen Bindungen zu wagen und ein Miteinander zu leben.

Wir sind eine Einrichtung für Menschen jeden Alters im Sinne eines Nachbarschaftsheims / einer Familienbildungsstätte, die folgende Bereiche beinhaltet:

- * einen offenen Bereich: „das ZweiteWohnzimmer“ mit festen Öffnungszeiten
- * eine Werkstatt: der kreative Bereich mit verschiedenen Kursangeboten und Workshops
- * einen Bewegungs- und Therapieraum: der körperorientierte und therapeutische Bereich

WIR BRAUCHEN VORBILDER WIR BRAUCHEN VORBILDER

ALS KINDER ERFAHREN WIR DIE WELT INDEM WIR SIE IMITIEREN.

AUCH ALS ERWACHSENE BRAUCHEN WIR MENSCHEN
VON DENEN WIR LERNEN DÜRFEN, OHNE VON IHNEN
BELEHRT ZU WERDEN. WIR BRAUCHEN MENSCHEN
DIE BEREIT SIND IHRE ERFAHRUNGEN AN UNS WEITER
ZU GEBEN.

GRUNDLAGEN UNSERES ANSATZES UND UNSERES HANDELNS SIND:

- * Ein humanistisches Menschenbild und eine wertschätzende und ressourcenorientierte Haltung
- * Die Überzeugung, dass Schwangerschaft, Geburt und Kindheit eine zentrale Rolle im Leben jedes Menschen spielen, und dass es wichtig ist diese Zeit zu schützen und in ihrer Bedeutung anzuerkennen
- * Das Verständnis der Einheit von Körper, Geist und Seele
- * Die Weisheit des Körpers, auf der Suche nach geistiger und seelischer Gesundheit, mit einzubeziehen
- * In unserer Arbeit und durch unsere Haltung möchten wir Menschen positive Beziehungen anbieten, ihnen Empathie, Halt und Respekt entgegenbringen – in der Überzeugung, dass dies der Raum ist den sie brauchen, um persönliche und familiäre Krisen zu überwinden und ihre eigenen Qualitäten weiter zu entwickeln.

Wir sind tätig in folgenden Bereichen:

- * Kinder- und Jugendhilfe
- * Gesundheit
- * Kreativität
- * Prävention
- * Nachbarschaftshilfe
- * Familien- und Erwachsenenbildung

WIR BRAUCHEN GEBORGENHEIT

GEBORGENHEIT UND ZUWENDUNG SIND DIE BASIS JEDLICHER ENTWICKLUNG.

GEBORGENHEIT UND ZUWENDUNG SIND DIE BASIS JEDLICHER ENTWICKLUNG.

NUR AUS DER GEBORGENHEIT HERAUS KÖNNEN WIR UNS
UNSERE UMWELT ERSCHLIESSEN UND DEN MUT UND DIE FREIHEIT
ENTWICKELN NEUE ERFAHRUNGEN ZU MACHEN.

DER OFFENERAUM UND DAS ZWEITEWOHNZIMMER

Raum für Begegnung, Zeit füreinander und miteinander

Der OffeneRaum ist Knotenpunkt und verbindendes Element des Hauses.

Er ist Veranstaltungsort für Vorträge, Märkte für Kunst & Handwerk, Zirkus- und Theateraufführungen sowie Kulturveranstaltungen für Groß und Klein. Der OffeneRaum ist gleichermaßen Treffpunkt, Wohnzimmer, Theatersaal, Galerie, Cafe, Spielplatz, Manege und offene Beratungsstelle.

Der OffeneRaum ist auch das ZweiteWohnzimmer, das wachsende Herzstück des Hauses, wo sich Menschen jeden Alters und unabhängig von Nationalität, sozialem Status, Alter und Konfession begegnen und verweilen können. Das ZweiteWohnzimmer entsteht aus der Überzeugung, dass wir in einer Gesellschaft leben, die Orte braucht, an die wir uns „anbinden“ können, uns einbringen und teilhaben können.

Es ist ein Ort, der im alltäglichen Leben unkompliziert Halt und Unterstützung anbietet. Sowohl ehrenamtliche Helfer als auch professionelle Mitarbeiter empfangen, begleiten wohlwollend und wertfrei jeden einzelnen.

An festen wöchentlichen Öffnungszeiten gibt es hier Angebote für alle Menschen, die sich einen Raum wünschen, an dem sie „Sein“ können ohne etwas konsumieren zu müssen: Es gibt einen großen Tisch an dem man gemeinsam sitzen kann, Tee und Kaffee werden angeboten und können selber zubereitet werden, in einem Schrank finden sich Kinderspielzeug und Bücher zum Vorlesen. Es gibt ein gemütliches Sofa, Sitzkissen, eine kleine Bibliothek für die erwachsenen Besucher.

Einmal wöchentlich stellen sich die Mitarbeiter des Hauses für Gespräche zur Verfügung: - Fragen zu Schwangerschaft und Geburt, - motorischer Entwicklung der Kinder, - Erziehungsfragen, - Partnerthemen, - homöopathische Begleitung, - Krisen in der Elternschaft, können hier gestellt und besprochen werden.

WIR BRAUCHEN VERBINDUNG

WENN WIR VERBUNDEN SIND, DANN SIND WIR IN KONTAKT,
IM KONTAKT MIT UNS SELBST, MIT DER WELT UND MIT DEN MENSCHEN DIE
UNS UMGEBEN.

IN DER VERBINDUNG KÖNNEN WIR DAS ENTFALTEN WAS WIR
SIND UND ERKENNEN WER WIR SIND. IM KONTAKT MIT ANDEREN
KÖNNEN WIR UNS SELBST DEFINIEREN, UNS AUSTAUSCHEN UND UNS
GEGENSEITIG UNTERSTÜTZEN.

DIE FAMILIENWERKSTATT

Angebote für Eltern: Krisenbegleitung, Beratung, Kurse, Workshops und Vorträge

Wir leben heute in einem Zustand größtmöglicher Unabhängigkeit, der einher geht mit zunehmender Vereinzelung.

Der Übergang zur Elternzeit ist eine gravierende Veränderung in unserem Leben. Wenn wir Eltern werden, wandelt sich unsere Situation „über Nacht“ und an ihre Stelle tritt ein Zustand größter Abhängigkeit: Wir verlieren unsere gewohnte Freiheit, wir werden gebraucht und wir sind auf Hilfe angewiesen!

Der Zustand der Vereinzelung bleibt allerdings weitgehend bestehen: Das Modell der Großfamilie ist so gut wie ausgestorben, die eigenen Eltern sind oft beide noch berufstätig oder wohnen weit weg und funktionierende Netzwerke zur Unterstützung junger Eltern sind eher selten.

Auch und gerade in schwierigen Situationen kann das Haus ein Ort sein, wo wir unsere Unsicherheiten zeigen dürfen und unsere Kompetenzen neu entdecken können.

Die Familienwerkstatt möchte Orientierungshilfe sein im Erleben und Gestalten der Lebensplanung von Müttern, Vätern, Kinder.

WER SEINE SINNE ENTFALTEN WILL MUSS SIE BENUTZEN
KÖNNEN UND BRAUCHT UNTERSTÜTZUNG, ANREGUNG
WIR BRAUCHEN SINNESERFAHRUNG
UND EINEN RAHMEN IN DEM ES MÖGLICH IST ZU FÜHLEN,

ZU TASTEN, ZU SCHMECKEN, ZU SEHEN UND GESEHEN ZU

WER SEINE SINNE ENTFALTEN WILL MUSS SIE BENUTZEN KÖNNEN
WERDEN, ZU HÖREN UND ZU SPRECHEN, UND BRAUCHT UNTERSTÜTZUNG, ANREGUNG UND EINEN RAHMEN,
IN DEM ES MÖGLICH IST ZU FÜHLEN, ZU RIECHEN, ZU TASTEN, ZU
SCHMECKEN, ZU SPRECHEN, ZU SEHEN UND GESEHEN ZU WERDEN, ZU
HÖREN UND GEHÖRT ZU WERDEN.

BEWEGUNGSWERKSTATT

Wir bewegen uns zu wenig und immer weniger. Wir werden dicker, es fehlt uns immer mehr an Geschicklichkeit, Ausdauer und Koordinationsvermögen – sowohl im grob- als auch im feinmotorischen Bereich.

Wir verlieren zunehmend den Kontakt und das Vertrauen in den eigenen Körper – eine Entwicklung die in der Zukunft gravierende Folgen haben wird: sowohl im gesundheitlichen Bereich, mit wachsender Brisanz der Zivilisationskrankheiten, als auch im Bereich der Selbstvertrauens.

Denn wie können wir unserer selbst „sicher“ sein, wenn wir unseren Körper immer weniger erfahren und erspüren?

Die Bewegungswerkstatt bietet Raum für Kursangebote für Kinder und Erwachsene, die dort verschiedene Workshops besuchen können. Auch Fort- und Weiterbildungen finden hier statt.

HANDWERKSTATT

Kreativität und die Lust am Erschaffen sind wichtige Triebfedern in unserem Leben. Kreativität beschränkt sich nicht auf künstlerischen Ausdruck, sondern hilft uns in allen Bereichen neue Ideen zu entwickeln, unbekannte Wege zu gehen und auch uns selbst als „erfüllt“ zu erfahren.

Gerade in Zeiten zunehmender Unbeweglichkeit und einseitiger Körperbelastungen, nicht zuletzt ausgelöst vom Verharren vor verschiedensten Bildschirmen, ist es sehr wichtig, feinmotorische Handarbeit anzuregen und zu fördern.

Die Handwerkstatt bietet Raum für Kursangebote für Kinder und Erwachsene, die dort verschiedene Angebote nutzen können.

Auch hier finden Fortbildungen statt.

WIR BRAUCHEN BEWEGUNG

IN DER BEWEGUNG KÖNNEN WIR UNSEREN
KÖRPER SPÜREN UND VERTRAUEN IN IHN
FINDEN. BEWEGUNG IST LUSTERFAHRUNG UND
KRAFTQUELLE ZUGLEICH.

UND DARF, HAT ZEIT SICH
NEU SAMMELN UND DIE
EIGENEN BEDÜRFNISSE
WAHRZUNEHMEN.

AKTUELLE ANGEBOTE

In der Familienwerkstatt

- * Die SchreiBabyAmbulanz Darmstadt: Krisenbegleitung und Unterstützung von Familien mit schreibenden Babys und unruhigen Kleinkindern
- * Emotionale Unterstützung in der Schwangerschaft und als Geburtsvorbereitung
- * Begleitung von Risikoschwangerschaften
- * Babymassage
- * PEKiP-Kurse
- * Kompetenz erweiternde, unterstützende und körperorientierte Angebote in der Auseinandersetzung mit dem Vater- und Mutter-Sein
- * Homöopathische Sprechstunde für Kinder und Eltern
- * Motorische Entwicklungsberatung für Babys und Kleinkinder

In der Bewegungswerkstatt

- * Tanz & Musik, Yoga, Körpererfahrung
- * Theater und Zirkus
- * Entspannung und körperorientierte Selbsterfahrung
- * Fortbildungen und Supervisionen
- * Ferienkurse
- * Musik für Kinder und Erwachsene

In der Handwerkstatt

- * Töpferei und kreatives Gestalten
- * Kunsttherapie
- * Handarbeiten
- * Filzen
- * Puppentheater
- * Offene Werkstatt
- * Ferienkurse

Im offenen Raum

- * Vorträge
- * Markt für Kunst & Handwerk
- * Zirkus und Theateraufführungen
- * Kulturveranstaltungen für Groß und Klein
- * „Das ZweiteWohnzimmer“ zum Da-Sein mit festen Öffnungszeiten

WIR BRAUCHEN PLATZ

WIR BRAUCHEN PLATZ

EINEN ORT AN DEM KINDHEIT, ELTERNSEIN UND GEMEINSCHAFTSSINN EINE WERTSCHÄTZUNG
ERFAHREN UND AN DEM AUSTAUSCH STATTFINDET, KONTAKTE UND BINDUNGEN ENTSTEHEN.

IDEEN FÜR DIE ZUKUNFT

- * Kochkurse für Kinder mit gemeinsamem Essen „wie feine Leute“
- * Angebote für Geschwister von Kindern mit Behinderungen
- * Angebote für Trennungskinder
- * Großflächenmalerei für Jugendliche
- * Malen für Erwachsene – die Kinder werden gleichzeitig betreut
- * „Erwachsen werden“: Workshop für Jugendliche zum Thema Selbstverwirklichung, Familie, Berufswunsch ...
- * „Erzähl und von Früher! Wie war das?“ – Ältere Menschen erzählen ...
- * Ein Kursangebot für ältere Menschen in den Bereichen Kreativität, Theater und Bewegung
- * Wochenbettcatering
- * Supervision für PädagogInnen
- * Ein wachsendes Betreuungsangebot für Kinder von eins bis zehn Jahren

EIN RHYTHMUS GLIEDERT UNSEREN
TAGESABLAUF.
WIR BRAUCHEN RHYTHMUS

EIN RHYTHMUS IST ETWAS FLIESENDES.
EIN RHYTHMUS GIBT SICHERHEIT UND ORIENTIERUNG.

DIE ARBEIT IM VEREIN

Wir sind eine wachsende Gruppe von Menschen mit individuellen Ideen und Visionen, mit viel Enthusiasmus und dem Willen, einen Ort zu schaffen, der anderen Menschen gut tut und an dem wir gerne arbeiten.

Unser Verein ist gemeinnützig.

Die Organisation des Vereins basiert in erster Linie auf ehrenamtlichem Engagement. Die Kursangebote, Workshops und Einzelberatungen werden intern nach einem eigens entwickelten Finanzmodell auf Honorarbasis abgerechnet. Auch in der Arbeit miteinander haben wir es uns zur Voraussetzung gemacht, verbindlich miteinander umzugehen: Unser Finanzmodell trägt unserer Idee von einem „Miteinander“ Rechnung und bindet alle Mitarbeiter in die Organisation und Vorhaben des Vereins mit ein.

Bislang finanzieren wir uns vor allem aus eigener Kraft sowie durch Spenden.

Uns ist wichtig, die Kurse und Workshops zu erschwinglichen Preisen anzubieten, um auch Menschen mit wenig Geld die Teilnahme an unseren Angeboten zu ermöglichen.

MENSCHENKINDER – WERKSTATT FÜR FAMILIENKULTUR E.V.

Landwehrstraße 31 im Hinterhof
64293 Darmstadt
Telefon 06151-3604595
Fax 06151-3604596

info@menschenskinder-darmstadt.de
www.menschenskinder-darmstadt.de

Bankverbindung

Kreis- und Stadtparkasse Darmstadt
BLZ 50850150
Konto-Nr. 716901

So finden Sie uns



